

Wiener Stadt-Bibliothek.

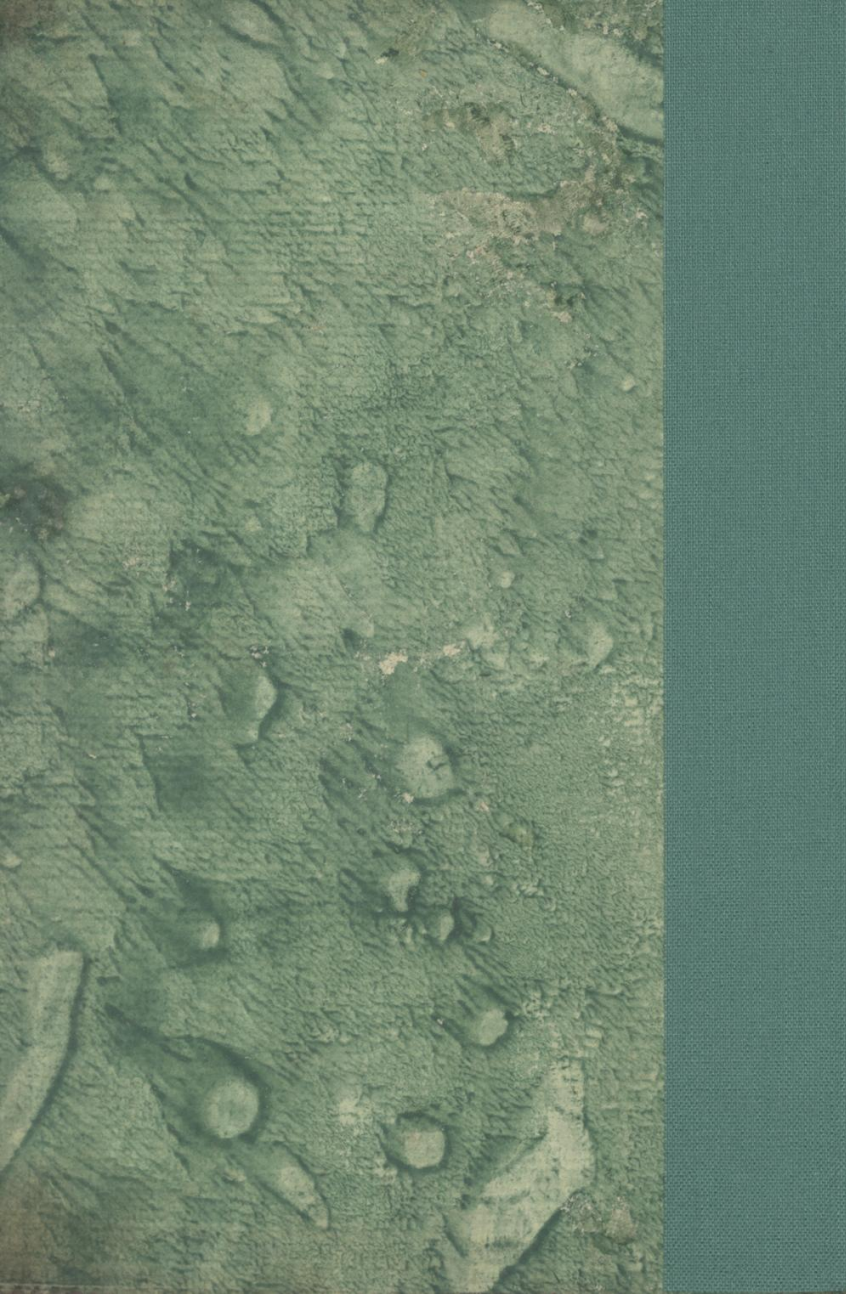
83004 A

E.K.

1495

1495







602 a 83004

at

L. D. 14

к 3 VII

63

122440

A

Dem Wiener Praca
auff das iar nach Cristi
gepurt M cccc lxxxv.

Adars

Die edelsoñ



Die vorred der practica des lxxxv. iars.

W^eil der almechtig got allain in seiner gewalt die zeit vnd augen-
plick in behalten hat. vnd die kunftig ding er allain vor wais. vnd kein
mensch in der werlt nit ist. der den morgn tag mocht versprechen
dem selbigen tag was do kunftig wurd zegeseheñ niemāt mag veeun-
nen Jedoch nichtz destoewiger hat der ewig got aus seiner allermultisten
guetkait vil gab gebñ vñ eingossen seinen creaturñ in dem er in vhengt
dz sie mogen sehen vnd verwissen die do kunftig vnd noch weit seindt.
Aber doch nit gewislich ader nēlich Sunder aus ainem gedunckñ oder
vermain. dz man auch nimpt zeytñ aus dem gefanck vñ flug der vogel
vñ ander thier mit ander natur. Auch aus der schickkait der
vor vchundñ die do geseheñ sollen Als dan die roet der sunn
bedewt die klarhait des morgens. abar die morgn roet bedewt die fench-
tikait des avents die alle aus der natur von got ingebñ geseheñ als wen
solichs offt sehen Sunderlich hat got dem menschn gebñ die vnufft. dz
er verscklich mag erkennen. konftige ding aus der vergägen zeit vñ aus
der natur. als do seind die sterenseher. Allain der dosag mēsch solichs nit
wais oder erkent. der in seinē gemut ist also hert. vñnd eigenwillig oder
zertlich aus der lindikait des fleischlichñ leben dz er nit die werck vn ein-
flues der obristen creaturen vber die niedern. vnter der fogel des monns
merckēt verstet oder lernen will. Vnd darumb der solhñ nit anzegereuchñ
So hab ich maister h. M. den tugenthafftigen weisen vnd die auff-
nemen. aus gepet vil guter menschen. vnd ze aufnemug meiner lechnig.
doch am fordersten dem almechtigen got ze lob vñ ere. vnd zenuzpkait
in der gemain vorgeñumen den standt vnd regimēt aus vñ in der plane-
ten vñ creaturñ des kunftigen iars. als man schreiben wirt M cccc p cv.
Als dan die capitel hernach volgunt werdñ zeigen vnd erklaren Darüb
dz sich die menschn destier paser in irem wesen in der widerwertikait aus
der natur der planeten wissen ze huten vnd regieren. Nit das ich sag das
solche ding entlichñ werden chūmen vnd sein Wan warumb es begibt
sich offt dz do kumbt oder wirt aus ainem windt ain regen. der gleichen
der schne in ain regen vnd widerüb Es ist gar ain ringer lufft der dreibt
das gewulcken von ainer gegent in die ander Süder aus der altñ kunst-
reichñ naturlichen maister vñ sterensehern ler hab ich solchs fleisslichñ
genommen vnd ausgezogen. Im ansanck solchs ends zu erlangen ruff ich
in den almechtigen got in der trinitat Im mittel fleuch ich zu der muter
der parnhertzikait. Vnd das ver dienen aller hailigen sei der schirtz vnd
schirma in aller widerwertikait. Amen.

Das erst Capitel.

Von den heñ vñ regireñ des firmametz des iars. **E**n anfangt
ist zemercken dz do sagt leopoldus dz selbig iar am 11. iusten vnter
den elemēten geschicket sey zu dem lufft oder windt. Vnnd der grosgeleit
Anglicus spricht an dem ersten puech. der ix. railun vnd in dem
anveren capitel. das es gar zymleich sey zewissen den heñ oder die heñ
aines ieden iar. wan warumb von in weis man die schicklichkeit des gan-
zen iar. Darumb so verchund ich. das aintrechtiglich aller naturlichen
maister. dz der edel sues planet ain kunig die Son. vnd mit ir der vnstid-
sam Mars heñen vñ regirer werdt. Wie pewerung vnd aintrag der ma-
ster vor do vnd andern enden von kurtz wegen vnd dz nit verdries keum
seind quetlich ze fliehen.

Das amnder Capitel.

Von den finsternus der Son vnd des Mons. **E**s ist zemercken sund-
erlich. wie wol dz ist. das kein finsternus des iars 1495 nit wirt. iedoch
so werden die finsternus etlicher vgangen iar ir wurkung endt vnd ha-
ben in dem gemelten iar vñ darnach. Am ersten die finsternus gantz der
sonn die do ist gewesen im 1485 per dem haupt des tractes drawt vns
in widerbertikait des iars. Vnd der anfanck ir wurkung wirt vmb vnser
frawen liechtmes zeit 1495 vñ gar starck oder machtig vmb die zeit ma-
thet im 1496 vnd hat endt vmb valentini im 1497 iar. Die ander finst-
ernus der sonn siben punct die do ist gewesen im 1487 per dē schwartz
des Mars. vñ der anfanck ir wurkung wirt das iar vmb die zeit vnd tag an-
zhony. vñ gesterckt vmb die zeit steffani. vnd hat endt vmb iobānis ba-
piste im 1496 iar. Die finsternus des mons im 1494 die ander exalta-
tois cruce per dem schwartz des tracten. vnd der mars wirt ir heñ sein. vñ
ir wurkung wirt erschein im endt des iar. gegen dem nidergang der sunn
im herbst. vnd vnns nit. wan warumb sy ist vnns nit sichtper gewesen.
sunder den englischen vñnd do selbpei.

Das drit Capitel.

Von der Kräckheit. **D**er gros naturlich maister Prolome⁹ spricht
an dem dritten puech quadrupliti an dē 2. ius. capitil. dz die kräckheit vñ
vngesundt geprechlichait. Chūmen gematleleich aus vsach der planeten
satur⁹ vñ mars. wan warumb vngesundt vñ vngeschicklichkeit chūmer
nuel aus dem vngeordenen leben vnd aus den planeten. sunderlich aus
den zweien. wan sie vns feindt seind. der saturn⁹ mit gifft. der mars mit
rodrt vnd zoren. Vnd darumb so ist ze vmercken. vnd sagen aniglicher.
die naturlich maister. dz kunfftig iar in gemain geschickt sey vñ nit wirt
der zeersten mug der schicklichkeit des todes. vñnd mangeriay krankheit.

Nemlich die künngen leutn vnd sunderlich wetrag der augen. vnd in dem
 vnderen tr. des peuchs. darumb ist die speis die do auftrucht vnd da
 dcorung in at zessihen Item Solich kranckheit vñ kundt auch der mai
 ster Walt. auff die weiblich natur vnd ander gemain volck der gleichen
 der maister Ibumasar. der gleichenn sagt Leopoldus mit sampt
 hali zue furchten pestalenntz vnd iechennndt. die do werden kummen aus
 vberiger hitz vnd kelen. doch aus andern ansehen der planetn. vnd sun
 derlich des mons von dem herñ der son des iars. ist hoffnung pesserung
 vnd seftmutkait. aber mer ist naigung zu kranckheit. an ainem cndt
 mer vnd zeit dan an ainem andern Darumb sollen seich die menscheit
 hueten vor wasseriger vnd vberig faister speis. vnd nemlich der thier
 als fisch aus dem wasser Itē die wolf krotten vnd ander vergiffit vñ
 werden schaden den menschen vmb narung

Das fierd Capitel.

Von dem fried vnd vnfrid ¶ Die naturliche maister funden aus dem
 grossern gesuern vñ planeten das kunftig iar vil auf krieg oder am mar
 sten geschickt ist Der maister guido vñ leopoldus sprehent So der mars
 (der da ain mit her dis iars) in dem winckel ist. so erweckt er krieg vñ
 rauberij vnd auch todschlag vnd morderei auff seiner natur. In der na
 tur also find ich krieg an ze heben auß dem nidergang der son oder mit
 ternacht. nit auß grosmechtigē streitperē volck. die do nit werden
 den ruck ieren sienden. wider die im auffgang der son vnd do peij jend.
 vnd nach dem der ouentischen haubtman oder furst unck in den iaten
 wiert sein vnd langsam im widerstandt. so werden si vil manschlacht
 leiden werden vnd belegnuß vñ irung der speis Aber der krieg wirt in
 gutkait der alten vnd weisen verwandelt werden in frid. vnd dar nach
 vil schwerung stewart morderei vnd erstörung erbschaff vnd gewalt des
 rechten. das ist auß der veranung saturni mit dem mercurio. Item leo
 poldus mit sambt hali spucht Wen sich der satanus vnd mars ansecht
 vnd so geit die natur krieg vnd hilfft dem gerechten tail. vnd vngerechte
 erdent nit auff genommen oder nutz Item albumasar spricht durch
 das geweltig recht werdēt vil lewt ir gutter verliessen vñ der zu frang des
 mars vnd scorpion. Item die sonn ein her im auffsteigen anza. 31 ver
 schung der findt in dem nidergang des schein vnd großmāschlacht
 arvgiessen prant fencknus vnd scharzung vnd erstörung der stett.
 Aber id werdēt solhe gesenftmētiger. Wan warumb der saturnus

Newmon des Hornings

Montag nach bekerung Pauli 3 stund 3 minuten nach n
at windig mit etlicher kelt **Uolmon** Am suntag nach da
en drei konig tag 1 stund 44 minut. vor mittag Gemischt vnsta
Uolmon Am mitichen nach Pauli feucht mit keltten Pf
darnach vnsted mit feuchtikait Umb vnser frawen liechtme
lar verwandlung des weters Sambstag oder suntag darnach wu
ndt Umb den tag valentini feuchtikait mit schne freitag darnach wu
ndt Flechtait Am tag Petri gewulkig

Newmon des Adertzn

Am mitichen nach sant Mathis tag 4 stund 52 minuten vor mittag
Schne feucht keldtrvnsted weter **Uolmon** An sant appolonien tag
z stur 11 minuten nach mittag feucht oder schne wint etwan schon
Uolmon Am pfintzttag nach marhie Gewulkig mit windt vnd dō
ner mit feuchtikait Adriane windt vñ kalt feuchtikait Suntag vor
gouij wannelbertigkait Gregouij Winddig mit klarheit. Ser
gewijtter keltten. Am abent marie verkundig vnsterz weter

Newmon des Zpalls.

Am mitrich nach verkundig marie 3 stund 16 mi. nach mittag Vnsted
gemischt mit windt **Uolmon** Am pfintzttag nach ambrosij 8 stund
35 minuten nach mittag Wangerlar weter In etlichen enden dōner
Uolmon Am suntag letare Vnsted des weters mit wind vnd feuch
tigkait Ambrosij feucht vnd trueb. Am eretag darnach verwandlung.
Am freitag vor tiburcij regen. Am tag neblig mit kelttern windt. Am
tag tiburcij des geleichē. Am tag valeriani regen. nebel mit keltten vnge
sund Vnd am tag darnagh. Am montag in osterfeurtag Regen vnster
tikait. Am tag darnach des guetichen

Newmon des mayen.

Am sant Marcks ewangelisten tag 8 stund 37 minuten vor mittag
Ser feucht gemischt mit keltte **Uolmon** Am sambstag vor sant pan
cratzen tag 11 stund 55 minut. vor mittag Vnsted gemischt etwan schon
Uolmon Am tag marci regen. Am abent vitalis keltten. Philippi
vnd iacobi windt regen milteklich Am mentag nach euers nebl
mig vñ windt mit kaltem widt Am freitag darnach feuchtigkait
sonntag vnd montag darnach vnstetikait. Am montag vnd eretag v
rbani windt vnd vnstetikait. Am freitag vor der petwochen windt

Newmon des Brachmons

Sonntag der creutzwochen 7 stund 44 minuten vor mittag
etwan schon vnsted. ¶ Volmon Am montag vor sant Bonifacij
stund 49 minuten vor mittag Vnnstied windt etwaan mit nebel.
¶ Sonntag Am tag Urbani kelten vn nach mittag warmer lufft Am
tag auffart. gewulkig Am tag nicomedis regen Am abent Bonifacij
feuchtkait Wittichen in phingsffiertagen oder do pey windt mit vil
regen Sonntag vor viti vnnstied feucht Umb gotzleichnams tag regenn
vngewitter Sonntag darnach vnsted vermischet mit kelten vnd windt

Newmon des Hewmons

Am montag vor Johannis baptiste 2 stund 19 minuttn nach mittag
Warm vnd trucken mit tonner. ¶ Volmon Am eretag nach Marie
besuch 5 stund 11 mi. nach mit. Clar warm winndt mit feuchtkait
¶ Sonntag Am abent vnd tag Johannis baptiste vngewitter mit donnerschlag
Suntag vor Petri vnd pauli hitz vnd wirt senftmutig durch
windt Umb vnser liebn frauentag vngewitter donnerschlag mit stain
aus der zuefallund kelten Montag darnach groff windt Am tag der sieben
pueder vnnstied des wetter Am abent margarethe winndt Am tag
alexij feuchtkait Suntag nach Marie magdalene hitz mit windt

Newmon des Flugmons

Am eretag vor Marie magdalene 9 stüd 45 minu. nach mittag vngewitter
stocm feucht mit tonner ¶ Volmon an sant Sixten tag 7 stüd 0 mi.
Vnsted gewulcknet vn schoen etwan feucht ¶ Sein tag Umb den tag
Marie magdalene Vnd Jacobi vngewitter vn verwandlög des wetters
dabir schadn Am pfintzttag nach Jacobi widt Am tag petri hitz mit
windt Am tag Sixti oder tag darnach. feuchtkait mit wint vnd vngewitter
Suntag vor laurencij vngewitter mit vnstet Am tag ypoliti dur
vnd hitz Am tag assumptois vnd darnach. feuchtkait vnstedt mit wint

Newmon des Herbstmons

Am pfinstag nach Marie schaidung 7 stund 9 mi. vor mittag. Vnsted
mit wint etwan schon. ¶ Volmon Am feritag nach sant Egidij 8 stüd
14 n. iten Kalt vnd feucht mit regen vnnnd nebell ¶ Sein tag Am
abent vnd tag Thimothei vnstat mit windt darnach regen Am tag an-
astini vnd do pey verwandlung des luffts Suntag vor Marien purdt
oder do pey regen mit kaltñ windt Am tag vnser frauen der gleichen
Suntag darnach vnstetkait mit feucht Am eretag nach crucz vngewitter
mit regen vnd schaur auch vmb die zeit vor oder nach

Wewmon des weinmons

Freitag vor sant Mathei 7 stund 19 minuten nach mittag
durch gewulcken vnd regen. ¶ Uolmō An sant franco^{is} tag
stundt 40 mi. vor mittag Wint vnngestoem mit kelt etwann regenn.
¶ Sein tag Am sambstag vor Mathei windig Am eretag dā nach re-
gen mit kelten Am montag darnach nebel mit kelt Am tag tomme
wint feucht mit kelten Umb den freitag Francisci vbandelung Wirtch
pfintztag vor dionisij windt mit regen Calixti vbandelung mit feucht
vnd kelten Am tag Balli feuchtkait

Wewmon des Wintermons

Am suntag nach Balli 10 stund 30 mi. vor mit. feucht windt oft schon
gemiselt. ¶ Uolmon Am montag nach aller hailigen tag 8 stundt 1
minuten nach mittag Vngestoem feucht mit regen offft schon ¶ Sein
tag Am montag nach sant Lucas tag gewulcken mit schne vnd kelten
Pfintztag nach vrsule klar mit kelten Suntag vor simonis vnd gewitter
mit wint vnnnd feuchtkait Pfintztag vnd freitag darnach kelten vnnnd
regen Am abent vnd tag Leonardi neblig Tag darnach regn Am abēt
vnd do per Martini kelt mit schne Umb die zeit Brictij das weter wol-
geschickt.

Wewmon des Cristmons

Am eretag vor sant Elizabeth 4 stundt 6 minuten vor mittag Feucht
schne im gebirg kelt mit vnnsted. Uolmon Am mittich nach sant an-
dree 6 stund 25 minuten vor mittag Vngestoem wint mit feuchtkait.
¶ Sein tag Am tag Elizabrth kelten mit nebel vñ feucht Sambstag
vnd suntag darnach kelten mit klarhait Pfintztag nach katherine kelt
mit feuchtkait Sambstag vor andree oder tag do per feucht Umb die
zeit Barbare vnd nicolai kelt mit lernung Am freitag vor sant Lucien
tag feuchtkait.

Wewmon des Jenners

Am mittich nach Lucie 11 stund 8 minuten nach mittag. Schne an
warmen enten regen mit wint. ¶ Uolmon des dreyehenten heins.
Am tag Siluestri 4 stund 27 minuten nach mittag. Schon wusch
mit vbertreflich kalt. regen. ¶ Sein tag Am freitag vnnnd samb
vor tag... windt mit schne Eretag vnd mittichen vor Natalis dñi kelt
Am tag Steffani vnngewitter mit wint vnnnd feuchtkait Am tag
kindlen vnnnd darnach kelten windt mit feuchtkait.

Das letzte Capittel.

Von den vier tayl des iars

¶ Der Lennetz hept sich an am abent Gregor.
Stund 1 1/2 minuten 35 nach mittag. Vnnd ist genaigt zu der h. Trun.

¶ Der Sumer hept sich an am sambstag vor Uiti
Kain stund minuten 55 vor mittag. Vnnd ist genaigt zu grosser hitz
donnerschlag vnnd schwerem regen.

¶ Der Herbst hept sich an am tag des heiligent
Kruz hebung Stund 2 minuten 14 nach mittag. Vnnd ist genaigt
zu kalte feuchtkait.

¶ Der Winter hept sich an am abent Lucie.
Stund 6 minutt 0 Vnnd ist genaigt zu vnbestentigem wetter mit schne
kelten vnnd vil verbandlung des wetters

Es ist zu wissen das solich iudiciū oder practica
aus genugsamer maister der natur im gestirne auß
gezogen ist in sonderm vlewß zu Wien nach crist
gepurt Ad ccccxxv. iar In dem anzesehen So soli-
che regierung nit in den vermeltñ tagē gantzlichñ
geschehenn. so wirt es doch nabet do pey vor oder
nach geschehenn. 7ē.



Getruckt zu Wien durch
Johannem Winterburg

